

# Tabelle

zur

## brandenburgisch-preussischen Geschichte.

- 926—931 Kaiser Heinrich I. unternimmt Kriegszüge gegen die Wenden.  
 930 Schlacht bei Lenzen.  
 938—983 Die Markgrafen Gero und Dietrich.  
 1056 Schlacht bei Pritslawa.

### I.

#### Die Markgrafen von Brandenburg.

##### A. Die Askanier 1134—1319.

- 1134—1168 Albrecht I. der Bär.  
 1168—1184 Otto I.  
 1184—1205 Otto II.  
 1205—1220 Albrecht II.  
 1220—1267 Johann I. und Otto III. Erwerbung von Stargard, Lebus, Ucker-, Neumark und Ober-Lausitz (1236—1255).  
 1268—1308 Otto IV. mit dem Pfeil. Schlacht bei Krobitz (1278), Erwerbung und Ankauf von Koburg, Landsberg und Nieder-Lausitz.  
 1309—1319 Waldemar. Verkauf von Pommernellen. Schlacht bei Gransee (1316). Friede zu Templin (1317).  
 1319—1323 Interregnum.

##### B. Die bairischen Markgrafen 1323—1373.

- 1323—1351 Ludwig I. der Ältere. Der falsche Waldemar (1348).  
 1351—1365 Ludwig II. der Römter. Goldene Bulle (1356).  
 1365—1373 Otto der Fauler.

##### C. Die luxemburgischen Markgrafen (Kurfürsten) 1373—1413.

- 1373—1378 Wenzel.  
 1378—1388 (1413) Sigismund.  
 1388—1411 Jobst von Mähren. Verpfändung der Mark an Jobst von Mähren, an Wilhelm von Meissen, Verkauf von Neumark an den deutschen Ritterorden (1402).

### II.

#### Die hohenzollernschen Kurfürsten.

1415—1701.

- 1415—1440 Friedrich I. Die Hussiten bringen bis Bernau vor (1432).  
 1440—1470 Friedrich II. Wiedertauf der Neumark, Kottbus, Peitz werden erworben. Niederlage bei Udermünde.  
 1470—1486 Albrecht Achilles.  
 1486—1499 Johann Cicero. Eroffen und Jossen kommen an die Mark.  
 1499—1535 Joachim I. Ruppin fällt an die Mark. Universität Frankfurt (1506).  
 1535—1571 Joachim II. Johann von Küstrin Erbvertrag mit Piegwitz (1537). Übertritt zur evangelischen Kirche (1539). Ankauf von Weeskow und Storkow (1555.) Mitbelehnung über Preußen (1569).  
 1571—1598 Johann Georg.  
 1598—1608 Joachim Friedrich. Geraischer Vertrag (1603).  
 1608—1619 Johann Sigismund. Übertritt zur reformirten Kirche (1613). Vertrag zu Kanten (1614). Erwerbung von Cleve, Mark, Ravensberg und Preußen an die Mark.  
 1619—1640 Georg Wilhelm. Bündnis mit Schweden im 30jährigen Kriege (1631). Friede zu Prag (1635).  
 1640—1688 Friedrich Wilhelm d. Gr. Schlacht bei Warschau und Vertrag zu Labiau (1656). Vertrag zu Belau (1657). Friede zu Oliva (1660). Friede zu Boffem (1673). Schlacht bei Fehrbellin (1675). Friede zu St. Germain (1679). Hinterpommern, Magdeburg, Halberstadt, Minden, Sammin und Schwiebus fallen an Preußen.  
 1688—1701 Friedrich III. als Kurfürst.